

7 Schulordnung

7.1 Leitgedanken

Wir wollen Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen durch Alter, Herkunft, Aussehen und Leistung respektvoll begegnen, so dass sich alle wohl fühlen können.

Damit es freundlich und friedlich bei uns ist, brauchen wir Regeln. Wir wollen, dass alle gerne zur Schule kommen. Wir wollen, dass niemand Angst haben muss. Streitigkeiten versuchen wir, fair zu lösen. Wir wollen einen erfolgreichen Schulalltag. Jede Schülerin und jeder Schüler soll das Unterrichtsangebot wahrnehmen, seine Fähigkeiten nutzen und seine Fertigkeiten entwickeln, um das tägliche Leben zu bewältigen, die Welt zu verstehen und in einer demokratischen Gesellschaft zu leben.

Der Erfolg des Zusammenlebens in der Schule am Nordpark hängt wie in jeder großen Gemeinschaft davon ab, dass alle Beteiligten sich auf Grundsätze und konkrete Regelungen verständigen. Diese Regelungen sollen verlässlich für alle in der Schule am Nordpark arbeitenden und lernenden Menschen sein. Sie wurden gemeinsam von den Schülerinnen und Schülern und den Lehrerinnen und Lehrern erstellt. Sie gelten auch für Eltern, Betreuer und Gäste.

7.2 Schulregeln

1. Wir sorgen für ein freundliches Miteinander und achten auch auf die Anderen.



- ☞ Wir sind freundlich zueinander.
- ☞ Wir helfen einander.
- ☞ Wir hören auf die Erwachsenen.



- ☞ Wir tun niemandem weh.
- ☞ Wir bedrohen niemanden und machen niemandem Angst.
- ☞ Wir belästigen niemanden.
- ☞ Wir ärgern andere nicht.
- ☞ Wir sagen keine Schimpfwörter.



- ☞ Wir nehmen anderen nichts weg und machen nichts absichtlich kaputt.
- ☞ Wir gehen mit eigenen und fremden Sachen sorgsam um und achten darauf, dass nichts kaputt oder verloren geht.

2. Wir gefährden uns und andere nicht.



- ☞ Wir rennen und toben nicht auf dem Flur und gehen vorsichtig auf den Treppen
- ☞ Es ist verboten, im Schulgebäude mit Rollern, Inline-Skates oder etwa Fahrrädern zu fahren.
- ☞ Ballspiele sind nur in der Turnhalle und auf dem Fußballplatz erlaubt.
- ☞ Gefährliche Gegenstände wie Messer, aber auch Spielzeugwaffen dürfen nicht mit in die Schule gebracht werden.

3. Wir bearbeiten Streitigkeiten mit Köpfchen und versuchen Probleme friedlich zu lösen.



- ☞ Wir versuchen, Streit zuerst selbst zu lösen:
 - wenn mich jemand ärgert, sage ich „Stopp!“
 - Wenn wir den Streit alleine nicht beenden können, holen wir eine Lehrkraft zu Hilfe.
- ☞ Auch wenn andere streiten, holen wir Hilfe.

4. Wir sorgen für einen geordneten Ablauf des Schultages.



- ☞ Wir kommen pünktlich zum Unterricht.
- ☞ Wir arbeiten im Unterricht mit und stören nicht.
- ☞ Wir zeigen den Eltern die Nachrichten aus dem Mitteilungsheft.
- ☞ Wir gehen sorgsam mit den Arbeitsmaterialien um.

5. Handys und Elektronische Geräte



Handys, Smartphones, Tablets und weitere Kommunikationsmittel werden vor Unterrichtsbeginn abgegeben, von den Lehrern verwahrt und zu entsprechenden Medienzeiten, die innerhalb der Klasse festgelegt sind, nur innerhalb des Klassenraums genutzt.

Dabei sind das Filmen und Fotografieren sowie folgende Inhalte untersagt: Fremdenfeindliches, Pornografisches, Gewaltverherrlichung und Mobbing. Nach Unterrichtsende werden die Geräte an die Schülerinnen und Schüler zurückgegeben.

Bei Missachtung wird das entsprechende Gerät eingezogen und kann von den Erziehungsberechtigten abgeholt werden.

6. Wir wollen unser Schulgebäude und unser Schulgelände erhalten und verschönern.



- ☞ Wir achten auf unsere Umwelt, indem wir Pflanzen und Tiere schonen, Energie sparen und Müll vermeiden.
- ☞ Wir halten unsere Klasse und die Räume, die wir benutzen, ordentlich und sauber.

7.3 Umgang mit Regelverstößen

- Wir Lehrerinnen und Lehrer versuchen durch vorbeugende und deeskalierende Maßnahmen Regelverstöße zu vermeiden.
- Wir Lehrerinnen und Lehrer versuchen angemessen, gerecht und individuell zu reagieren.
- Wir Lehrerinnen und Lehrer trauen den Schülerinnen und Schülern zu, Regelverstöße zu erkennen und gegebenenfalls selbstständig zu beheben.

- Gelingt dies nicht, haben wir folgende Möglichkeiten, zu reagieren:
 - Mitteilung an die Eltern
 - Ausschluss von der laufenden Unterrichtsstunde
 - Auszeit an der Hand oder auf der Bank (in der Pause)
 - Pausenverbot
 - Ordnungsmaßnahmen nach §53 (3) Schulgesetz:
 1. Schriftlicher Verweis
 2. Überweisung in eine andere Lerngruppe
 3. Der vorübergehende Ausschluss vom Unterricht von einem Tag bis zu zwei Wochen und von sonstigen Schulveranstaltungen.
 4. Bei massivem und wiederholtem Fehlverhalten gegebenenfalls weitere Schritte nach §53 und §54 Schulgesetz.

- Bei Regelverstößen folgen Konsequenzen:
 - Zerstörtes muss ersetzt werden - Beschmutztes muss gesäubert werden - Gestohlenes muss zurückgegeben werden
 - Eine angemessene Entschuldigung
 - Eine angemessene Wiedergutmachung

7.4 Verantwortlichkeiten der Eltern

Wir Eltern informieren uns über die Regeln an der Schule am Nordpark

- Wir unterstützen unser Kind darin, diese einzuhalten.
- Wir vermitteln unserem Kind weitere Regeln des Zusammenlebens, die den ganzen Tag und überall gelten.
- Wir wissen, dass die Schule für mitgebrachte Gegenstände oder Geld keine Haftung übernimmt.

Wir interessieren uns für die Schullaufbahn unserer Kinder

- Wir nehmen an Elternabenden und Elternsprechtagen teil.
- Wir kontrollieren die Mitteilungshefte.
- Wir lesen Elternbriefe und reagieren entsprechend.

- Wir suchen eine gute Kommunikation mit den Lehrerinnen und Lehrern der Klasse.

Wir zeigen uns verantwortlich für das Wohl unserer Kinder

- Wir sorgen für ein ausreichendes und gesundes Frühstück.
- Wir sorgen für saubere, der Witterung angepasste Kleidung.
- Wir sorgen dafür, dass unser Kind ausgeschlafen, pünktlich und regelmäßig in die Schule kommt.
- Wir schicken unser Kind so zur Schule, dass es nicht vor 8.15 Uhr dort ist.
- Wir melden unser Kind bei Krankheit bis 8.30 Uhr im Sekretariat ab.
- Wir sorgen für gute schulische Ausrüstung und notwendige Materialien.
- Wir geben unserem Kind die vereinbarten finanziellen Beiträge mit.
- Wir helfen bei Vorhaben der Schule (z.B. bei Schulfesten) mit.

7.5 Verantwortlichkeiten der Lehrerinnen und Lehrer

- Wir sind Vorbilder für unsere Schülerinnen und Schüler.
- Wir sind für alle Schülerinnen und Schüler gleichermaßen zuständig.
- Wir nehmen die Fragen oder Sorgen unsere Schülerinnen und Schüler ernst und stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.
- Wir erhalten und fördern die Motivation unserer Schülerinnen und Schüler zum Lernen und Leisten und zum Leben in der Gemeinschaft. Die Grundlagen dazu schaffen wir durch
 - eine entspannte und anregende Lernumgebung,
 - vielfältige Arbeitsweisen und Methodenwechsel und
 - durch für alle verbindliche Schul- und Klassenregeln.
- Wir orientieren uns im Unterricht und bei allen anderen Angeboten an den Interessen und Bedürfnissen unserer Schülerinnen und Schüler.

7.6 Vertrag

Die Schule am Nordpark ist meine Schule, an der ich jeden Tag viele Stunden verbringe. Ich halte mich an die Schul- und Klassenregeln, damit wir uns alle in unserer Schule wohl fühlen können!

Datum

Unterschrift Schüler(in)

Meine Tochter / mein Sohn _____ besucht die Schule am Nordpark. Ich halte mich an die Schulordnung und unterstütze mein Kind bei der Umsetzung der Regeln. / Wir halten uns an die Schulordnung und unterstützen unser Kind bei der Umsetzung der Regeln.

Datum

Unterschrift Eltern

Auch wir Lehrerinnen und Lehrer, Betreuerinnen und Betreuer halten uns an die Schulordnung und haben uns durch einen Konferenzbeschluss vom 26. Mai 2011 dazu verpflichtet.

Datum

Unterschrift Schulleitung
(für das Kollegium)